

Sonntag 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 Messe: vom So, GR, GI, Cr
 L1: Jes 58,7-10; L2: 1 Kor 2,1-5; Ev: Mt 5,13-16

8

8.30

Pfarrgottesdienst

(Pfarrer Janusz Zaba)

Karoline u. Stephanie f. + Mutter Martha
 Oberndorfer z. 1. Stg.

Montag der 5. Woche im Jahreskreis
 Messe: vom Tag, gr
 L: 1 Kön 8,1-7.9-13; Ev: Mk 6,53-56

9

Dienstag Hl. Scholastika
 Messe: von der hl. Scholastika, Weiß
 L1: 1 Kön 8,22-23.27-30; Ev: Mk 7,1-13; L2: Hld
 8,6-7; Ev: Lk 10,38-42

10

Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis
 Messe: vom Tag, gr
 L: 1 Kön 10,1-10; Ev: Mk 7,14-23
 von Unsere Liebe Frau in Lourdes, w
 L: Jes 66,10-14c; Ev: Joh 2,1-11

11

KEINE Messe

Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis
 Messe: vom Tag, gr
 L: 1 Kön 11,4-13; Ev: Mk 7,24-30

12

Freitag der 5. Woche im Jahreskreis
 Messe: vom Tag, gr
 L: 1 Kön 11,29-32; 12,19; Ev: Mk 7,31-37

13

14.30

Requiem u. Urnenbeisetzung von Frau
 Gertrud Seyerl, zuletzt wohnhaft
 Pflegeheim Vöcklabruck

Samstag HL. CYRILL (KONSTANTIN), Mönch,
 UND HL. METHODIUS, Bischof
 Messe: vom F, Weiß, GI
 L: Apg 13,46-49; Ev: Lk 10,1-9

14

10.00

Requiem f. Frau Antonia Stauer,
 Waldweg

Sonntag 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 Messe: vom So, GR, GI
 L1: Sir 15,15-20; L2: 1 Kor 2,6-10; Ev: Mt 5,17-37

15

8.30

Pfarrgottesdienst

(Kurat Josef Schreiner)

- Fam. Kiehleitner f.+ Mutter Maria Kiehleitner z.
 Stg.

- Fam. Josef Haberl f. Vater u. Opa Josef z. Gtg.

- Birgit Hermanutz f.+ Mia Gabriel

11.00

Taufe Sophia Magdalena Wiesinger

In der kommenden Woche ist Pfarrer Schreiner auf Urlaub.
Falls Sie dringend einen Priester brauchen, wenden Sie sich
bitte an Pfarrer Janusz Zaba (0676 8776 5008)

Der Verein „Spuren im Leben“ bietet eine neue Broschüre an,
mit Informationen u. Hilfe vor und nach einem
Schwangerschaftsabbruch.

Die Broschüre liegt am Schriftenstand zur freien Entnahme
auf.

5. SONNTAG im Jahreskreis

Mt 5,13-16

**Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg
liegt, kann nicht verborgen bleiben. Man zündet auch nicht
ein Licht an und stülpt ein Gefäß darüber, sondern man stellt
es auf den Leuchter; dann leuchtet es allen im Haus.**



Die Menschen wollen nicht nur die schönen Reden der Christen hören, sie wollen Taten sehen. Ja, die guten Werke sollen vor den Menschen leuchten, um sie zum Lobpreis Gottes zu führen. Wir brauchen unser Gutsein nicht zu verstecken.